Presseaussendung

1zu1 Prototypen GmbH & Co KG

**1zu1: Lehrbeginn für acht Jugendliche**

High-Tech-Unternehmen setzt mit 20 Prozent Lehrlingsanteil auf eigene Fachausbildung

*Dornbirn, 9. September 2022 – Beim High-Tech-Unternehmen 1zu1 starteten am 1. September acht Nachfachwuchskräfte ihre Ausbildung in den Berufen Zerspanungs- bzw. Kunststofftechnik und Bürokaufmann. Die Lehre zählt seit Unternehmensbeginn 1996 zu den Erfolgsfaktoren des Dornbirner 3D-Druck-Spezialisten. Rund 20 Prozent der 150 Mitarbeiter:innen befinden sich derzeit in Ausbildung, 85 Prozent des Personals haben einen Lehrabschluss.*

Vom Prototypenbau bis zur Serienproduktion: 3D-Druck hat sich in den vergangenen Jahren enorm weiterentwickelt. Das Dornbirner Unternehmen 1zu1 ist mit einem topmodernen Maschinenpark und seiner langjährigen Expertise europaweit ganz vorne mit dabei. Die eigene Fachkräfteausbildung spielt dabei eine zentrale Rolle. Nach dem Bewerbungs- und Auswahlprozess im Frühjahr begannen am 1. September acht weitere Jugendliche ihre Laufbahn bei 1zu1 – vier im Lehrberuf Kunststofftechnik, drei Zerspanungstechniker sowie ein angehender Bürokaufmann. Der wird von Francesca Fitz betreut: Sie hat sich gleich nach dem eigenen Lehrabschluss noch zur Ausbilderin weiterqualifiziert. Eine Lehrstelle als Zerspanungstechniker:in ist übrigens noch vakant: Interessierte sind eingeladen, sich zu bewerben.

„Die hochwertige Aus- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften ist ein Schlüsselfaktor für unseren Erfolg. Wir benötigen absolute Spezialisten. Daher führen wir junge Menschen in die Welt von 1zu1 ein und bieten ihnen Raum und Chancen zur Entfaltung“, betont 1zu1-Geschäftsführer Wolfgang Humml. Wie im Vorjahr startet auch diesen Herbst ein Mädchen als Kunststofftechnikerin ins technische Berufsleben. „Unsere Lehrlinge sind unsere Zukunft. Sie sind vom ersten Tag an wertvolle Teammitglieder, bringen ihre Kreativität ein und bereichern uns mit ihrer Begeisterung“, freut sich Humml.

**Topmoderne Lehrwerkstatt, Rotation und persönliche Begleitung**

Das erste Lehrjahr verbringen die Technik-Lehrlinge in der im Vorjahr rundum erneuerten Lehrwerkstatt. 1zu1-Lehrlingsausbilder Daniel Schäffler vermittelt ihnen an der Werkbank und den topmodernen Fräs- und Drehmaschinen die Basiskenntnisse. Die ersten Einsätze an der CNC-Anlagen erfolgen direkt in der Produktion. „Nach der Übung geht es in die Praxis. So entdecken unsere Lehrlinge schon früh das Potenzial unserer Technologien, erleben Prozesse aus nächster Nähe und arbeiten als Team zusammen“, berichtet Schäffler.

Die Kunststofftechniker:innen rotieren ab dem ersten Lehrjahr durch die Abteilungen 3D-Druck, Vakuum- und Spritzguss. Bei den Zerspanungstechniker:innen geht es ab dem zweiten Lehrjahr los. Gemeinsam mit Produktionsleiter Christian Humml sorgt Daniel Schäffler für eine kontinuierliche Optimierung des Lehrprogramms. Neu ist die Ausbildung an der seit Herbst betriebenen CT-Messanlage. Gleich 25 Mitarbeiter:innen mit Lehrausbilderprüfung garantieren die persönliche Betreuung aller Jugendlichen. Neben der Fachexpertise bietet 1zu1 eine gesunde und ausgewogene Ernährung in der eigenen Kantine, ein attraktives Prämienmodell und eine ideale Lage in Bahnhofsnähe.

**Lehrbetrieb mit Auszeichnung**

1zu1 führt seit 14 Jahren das Prädikat „Ausgezeichneter Lehrbetrieb Vorarlberg“. 2017 wurde das Unternehmen als staatlich ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb prämiert. Für ihren Einsatz zur Ausbildung junger Menschen wurden die beiden Geschäftsführer Wolfgang Humml und Hannes Hämmerle 2014 von der Hans Huber Stiftung ausgezeichnet. Seit Beginn der Lehrausbildung hat 1zu1 über 100 Fachkräfte ausgebildet. Derzeit stellen die Auszubildenden rund 20 Prozent des Personals. Insgesamt verfügen 85 Prozent der Mitarbeiter:innen und der 26 Führungskräfte über einen Lehrabschluss. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 26 Nachwuchsfachkräfte.

**Info:** [**lehre.1zu1.eu**](https://lehre.1zu1.eu)

**Über 1zu1**

Die 1zu1 Prototypen GmbH & Co KG mit Sitz in Dornbirn (Vorarlberg/Österreich) produziert Prototypen, Kleinserien- und Serienteile aus Kunststoff. Für die Fertigung setzt 1zu1 die wichtigsten 3D-Druck-Verfahren wie Lasersintern und Stereolithografie ein. Zusätzlich kommt Vakuumguss zum Einsatz. Im Spritzguss stellt das Unternehmen Kunststoffteile mit selbst gefertigten Aluminium-Werkzeugen her – bei Bedarf auch im eigenen Reinraum. Das Portfolio umfasst auch eine Vielzahl von Oberflächen- und Bedruckungstechniken.

Gegründet wurde das Unternehmen 1996 von Wolfgang Humml und Hannes Hämmerle, die bis heute Geschäftsführer sind. Seit 1. Februar 2022 ist 1zu1 Teil der schwedischen Prototal-Gruppe mit Sitz in Jönköping. Derzeit arbeiten 150 Mitarbeiter:innen bei 1zu1. Zu den Kunden zählen unter anderem internationale Konzerne der Medizin- und Labortechnik, namhafte Geräte- und Powertoolhersteller sowie Industriegüterproduzenten.

**Bildtexte:**

**1zu1-Lehrlinge-2022.jpg:** Die neuen Lehrlinge des Dornbirner High-Tech-Unternehmens 1zu1, flankiert von ihren Ausbilder:innen (von links): Daniel Schäffler, Kadir Hulku, Din Candic, Serhat Savci, Jonas Hummer, Nino Gmeiner, Luise Bichlmair, Ben Becker, Jonas Breuder, Tufan Tezcan und Francesca Fitz.

**1zu1-Moderne-Lehrwerkstatt.jpg**: GroßesPlatzangebot, angenehmes Raumklima, neuestes Werkzeug und stets moderne Maschinen: In der Lehrwerkstatt von 1zu1 herrschen ideale Startbedingungen für eine erfolgreiche Lehre.

Fotos: Darko Todorovic. Nutzung honorarfrei zur Berichterstattung über 1zu1. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktion:**

1zu1, Marketing, Dominik Berger, Telefon +43/5572/33333-858, Mail [dominik.berger@1zu1.eu](mailto:dominik.berger@1zu1.eu)

Pzwei. Pressearbeit, Werner Sommer, Telefon +43/699/10254817, Mail [werner.sommer@pzwei.at](mailto:werner.sommer@pzwei.at)